

Herzliche Einladung zur Teilnahme an der Kundgebung am 30. Januar, am Jahrestag der Machtübertragung an die Faschisten:

Wir erinnern an das erste KZ in Bremen, KZ Mißler in Findorff

**Dienstag, 30. Januar 2024, 16.30 - 17.30 Uhr, Hemmstraße  
(vor Haus Nr. 124, neben der Bushaltestelle)**

Am 30. Januar 1933 war es so weit: die Regierungsgeschäfte im Deutschen Reich wurden an den Faschisten Hitler mit seinem Kriegsprogramm übertragen. Und es wurde nicht lange gefackelt das Programm auch in die Tat umzusetzen: als erstes musste die Opposition verschwinden. In Bremen wurde das erste KZ gleich im März 1933 eingerichtet, in den ehemaligen Auswandererhallen Mißler in Findorff.

Am Denkmal in der Walsroder Straße ist dieser Text von Kurt Tucholsky zu lesen: „Nichts ist schwerer und nichts erfordert mehr Charakter als sich im offenen Gegensatz zu seiner Zeit zu befinden und laut zu sagen NEIN!“

Besonders angesichts der aktuellen Entwicklung halten wir, VVN-BdA Bremen, es für notwendig, auch an diesen Tag in der deutschen Geschichte zu erinnern. Aber bei der Geschichtsbetrachtung darf es nicht bleiben.

Es wird zwei Redebeiträge der VVN-BdA Bremen geben, die Agitproptruppe Roter Pfeffer trägt mit kulturellen Mitteln zum Programm bei. Wer einen weiteren kurze Redebeitrag halten möchte, wendet sich bitte an Regine Albrecht, E-Mail: [bremen@vvn-bda.de](mailto:bremen@vvn-bda.de).